

Ergebnisse Lockstoffversuch 2015 – 2016

In diesem Versuch wurden 54 gleich große Tuben in vier Variationen an 41 Tester ausgegeben.

4 Variationen	V6 Lot 1	V7 Lot 1	V7 Lot 2	V7 Lot 3
Anzahl positiv ^{*1}	9	8	12	8
Anzahl negativ ^{*2}		5	5	3
Keine Antwort ^{*3}		2	1	1
Gesamtsummen	9	15	18	12

*1 Positiv bedeutet mindestens eine Raubwildart gefangen, oder eine Schalenwildart am Lockmittel bestätigt

*2 Negativ bedeutet überhaupt keine Annahme durch Wild bestätigt

*3 Keinerlei Rückmeldung vom Tester

Wildarten ^{*4}	V6 Lot 1	V7 Lot 1	V7 Lot 2	V7 Lot 3
Rotwild		☑☑		
Damwild				☑
Schwarzwild		☑☑☑		
Rehwild		☑☑☑☑		☑
Marderhund			2♂	1♂+1♀+2
Waschbär	5♂+6♀	1♂	☑☑☑ 1♂+3	1♂
Dachs		☑☑ 2♂+3♀	4♂+3♀+1	2♂+2
Fuchs	☑ 6♂+1♀	☑ 7♂+2♀	☑☑☑ 9♂+6♀+2	3♂+3♀+1
Baumarder	2♀	2♂		
Steinmarder	5♂+4♀+9	4♂+1♀	5♂+3♀+2	3♂+4♀
Iltis	4♂	1♀	1♂+3	2♂+2♀
Großes Wiesel	2	1♂		
Wildkatze	1		2	
Verw. Hauskatze	22	☑ 9	1♂+1♀	2♂+2♀
Wanderratte	2	4		
Summe Fänge	69	37	49	31
186 Fänge				

☑ = Wild an Kurrungen oder Lockstäben bestätigt/erlegt (Hasen und Kaninchen wurden nicht berücksichtigt, obwohl sie auch ein großes Interesse gezeigt haben oder gefangen wurden.)

*4 Die vier Varianten wurden nicht in einem vergleichbaren Verhältnis in Hoch- und Niederwildrevieren getestet. Außerdem wurden unterschiedliche Fallentypen verwendet. Diese Tabelle dient ausschließlich der Übersicht, ob eine Variante angenommen wurde und wenn ja, welche, wie oft und von wem.